

PROTOKOLL

der ordentlichen Generalversammlung des Geschäftsjahres

2020 / 2021

der

SKILIFTE TSCHAPPINA - LÜSCH - URMEIN AG, TSCHAPPINA

vom Freitag, 26. November 2021 um 20:15 Uhr

im Restaurant zur alten Brauerei, Thusis

Begrüssung

Der Präsident begrüsst die Anwesenden und hält fest, dass 2'510 Namenaktien von total 5'045 Namenaktien und 1'027 Namenaktien "I" von 2'164, somit total 3'537 (49.1%) vertreten sind. Der Verwaltungsrat vertritt davon mit Vollmacht 559 Aktien.

Im Weiteren hält der Präsident fest, dass ordnungsgemäss eingeladen wurde. Gegen diese Feststellungen des Präsidenten werden keine Einwendungen erhoben.

1. Wahl des Protokollführers und der Stimmzähler

Als Protokollführer wird Flavio Andri bestimmt. Als Stimmzähler amten Simon Allemann und Roland Ambühl.

2. Protokoll

Das Protokoll wird genehmigt.

3. Geschäftsbericht 2020/2021

Der Geschäftsbericht wurde den Anwesenden mit der Einladung zugestellt.

Der Präsident ergänzt, dass sich beim Druck des Berichts Fehler eingeschlichen haben. Eine berichtigte Version wurde auf der Homepage aufgeschaltet.

Weiter werden folgende Ergänzungen seitens des Präsidenten gemacht:

- Das Thema COVID-19 hat uns in der letzten Saison stark beschäftigt. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass wir gut durch diese erste Saison in der Pandemie durchgekommen sind. Es war für uns eine grosse Herausforderung, die wir erfolgreich gemeistert haben.
- Mit über 80'000 Ersteintritten durften wir sehr viele Gäste bei uns begrüßen. Die Vorzüge von unserem kleinen Skigebiet werden vermehrt geschätzt.
- Das Weihnachtsgeschäft war unterdurchschnittlich, was durch die unsichere Situation zu erklären ist. Dafür war der Februar, dank schönem Wetter und traumhaften Bedingungen so gut wie nie zuvor.
- Einen wichtigen Beitrag zu diesem guten Ergebnis leistete die hohe Auslastung der Aclas Häuser. Mit über 20'000 Logiernächten (knapp die Hälfte im Winter) im letzten Geschäftsjahr schaffen die Aclas Häuser eine beträchtliche Wertschöpfung für unsere gesamte Region. Der Präsident bedankt sich bei Natascha Baracchi für die gute Geschäftsführung sowie bei Claudio Baracchi als Verwaltungsratspräsident der Aclas Heinzenberg SA für die gute Zusammenarbeit.
- Die vergangene Saison war mit 110 Betriebstagen auf allen Anlagen sehr lang. Dies ist natürlich sehr erfreulich, schlägt sich aber auch in den Kosten nieder. Der deutlich höhere Personalaufwand ist zum grössten Teil auf die lange Saison zurückzuführen. Ein kleiner Teil machen auch die zusätzlichen Aufwendungen im Zusammenhang mit der Umsetzung des Schutzkonzeptes aus.

Anschliessend wird der Geschäftsbericht einstimmig genehmigt.

4. Kenntnisnahme des Revisionsberichtes und Genehmigung der Jahresrechnung 2020/2021

Die Jahresrechnung wurde den Aktionären zusammen mit dem Revisionsbericht zugestellt. Der Präsident führt kurz durch die Jahresrechnung. Er hält insbesondere fest, dass es finanziell ein gutes Jahr war und der Cashflow CHF 365'000.00 betragen habe. Die Bilanz sei gesund und die Kosten seien im Griff.

Es sei gelungen, die Schulden wie bis anhin stetig zu amortisieren.

Die Jahresrechnung wird nach Kenntnisnahme des Revisionsberichtes einstimmig genehmigt.

5. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes

Dem Antrag des Verwaltungsrates, den Vortrag Bilanzgewinn von CHF 41'669.20 zuzüglich Gewinn 20/21 von CHF 7'196.09 nach Einlage in die Reserve von CHF 400.00 auf neue Rechnung vorzutragen, wird einstimmig Folge gegeben. Der Bilanzgewinn beträgt neu CHF 48'465.29.

6. Entlastung des Verwaltungsrates

Der Präsident hält fest, dass die Zusammenarbeit im Verwaltungsrat sehr gut sei. Er dankt seinen Mitverwaltungsräten und bittet um Entlastung des Gesamtverwaltungsrates. Die Entlastung wird einstimmig gewährt.

7. Wahl der Revisionsstelle

Die Revisionsstelle wird einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

8. Varia / Umfrage

Das Projekt Lüschersee wird mittels Power-Point Präsentation durch den Präsidenten mit schönen Fotos vorgestellt, bevor er einen kurzen Ausblick auf die bevorstehende Wintersaison vornimmt.

Der Präsident bedankt sich bei Markus Hänni und seinem Team für den stets grossen Einsatz.

Ebenfalls bedankt er sich bei seinen Verwaltungsratsmitgliedern für die tolle Zusammenarbeit und wünscht allen einen schneereichen und unfallfreien Winter mit guter Gesundheit.

Erwin Seglias bedankt sich im Namen vom Skiclub Beverin für die gute Zusammenarbeit und erwähnt v.a. die tolle Pistenpräparation sowie die frühen Öffnungszeiten, welche sehr wertvoll sind für den Skiclub Beverin. Weiter erwähnt er, dass er als Präsident des Skiclubs Beverin demissioniert hat und dass sein Nachfolger – Simon Allemann – in Zukunft Ansprechperson seitens des Skiclubs sein wird.

Martin Liver erwähnt die ausserordentliche Leistung des Verwaltungsrates, der das Projekt Lüschersee in so kurzer Zeit umsetzen konnte.

Nachdem keiner der Aktionäre sich meldet, ladet der Präsident die Anwesenden zu einem gemeinsamen Imbiss ein.

Chur, 7. Dezember 2021 anf

Der Präsident:

Für das Protokoll:

.....

Hanspeter Grass

.....

Flavio Andri